

Nr. 004/2026

**Ausgabedatum:
30.01.2026**

Öffentliche Bekanntmachungen - Inhaltsverzeichnis:

I.	Sitzung des Stadtrates der Stadt Speyer am 02.02.2026 - Tagesordnung	Seite 1
II.	Sitzung des Stadtrates der Stadt Speyer am 05.02.2026 - Tagesordnung	Seite 1
III.	Öffentliche Ausschreibung – Sportstättenrevision – Inspektionsleistungen und Sportgerätewartungen	Seite 3
IV.	Öffentliche Bekanntmachung – Markttransparenz durch Fachkompetenz – ehrenamtliche Mitglieder der Gutachterausschüsse bestellt	Seite 4
V.	Verbraucherzentrale RLP – Energieberatung am 17.02.2026	Seite 5

I. Bekanntmachung über die 17. Sitzung des Stadtrates am Montag, dem 02.02.2026, 17:00 Uhr, im Stadtratssitzungssaal, Rathaus, Maximilianstraße 12

Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung

1. Stadtdenkmal Speyer

FB 1-110

II. Bekanntmachung über die 18. Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, dem 05.02.2026, 17:00 Uhr, im Stadtratssitzungssaal, Rathaus, Maximilianstraße 12

Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung

1. Fragen und Anregungen von Bürgerinnen und Bürgern;
2. Parkregelungen;
Anfrage der CDU-Stadtratsfraktion vom 25.01.2026
3. Grundsteuer;
Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion vom 20.01.2026
4. Media Tor;
Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion vom 19.01.2026



5. Aufenthalt und Leistungsbezüge von Asylbewerbern;
Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion vom 19.01.2026
6. Asyllleistungen;
Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion vom 19.01.2026
7. Gilgenstraße;
Prüfantrag der Stadtratsfraktion Unabhängig für Speyer vom 26.01.2026
8. Piloteinsatz des Systems „KI meets Ordnung“ in einer öffentlichen Toilettenanlage mit erhöhter Vandalismusquote;
Antrag der FDP-Stadtratsfraktion vom 29.09.2025
9. Fortschreibung des Abfallwirtschaftskonzeptes 2026-2029 der Stadt Speyer
10. Änderung der Abfallgebührensatzung der Stadt Speyer
11. Beschluss des Wohnungsmarktkonzept für die Stadt Speyer, Ergebnisbericht 2025
12. Bund-Länder-Städtebauförderprogramm „Sozialer Zusammenhalt Speyer-Süd“
Hier: Städtebauliche Entwicklung "Normand-Sportplatz - Urbanes Biotop"
13. Vollausbau der Rheinhäuser Weide nahe Heinkelstraße
14. Postplatz – Beauftragung eines freiraumplanerischen Entwurfs
15. Ergebnishaushalt 2025; überplanmäßige Bereitstellung von Mitteln nach § 100 Abs. 1 GemO bei HHSt. 54100.5629000 (Gemeindestraßen / Sonstige laufende Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten)
16. Ergebnishaushalt 2025; überplanmäßige Bereitstellung von Mitteln nach § 100 Abs. 1 GemO im DK 1201 bei HHSt. 11430.5022100 (Baubetriebshof / Vergütungen Arbeitnehmer)
17. Ergebnishaushalt 2025; überplanmäßige Bereitstellung von Mitteln nach § 100 Abs. 1 GemO bei HHSt. 11420.5681000 (Immobilienverwaltung / Grundsteuer)
18. Sparkasse Vorderpfalz - Wahlvorschlag für den Verwaltungsrat; Ersatznachfolge Prof. Dr. Schubert (CDU)
19. Umbesetzung von Ausschüssen
20. Annahme und Verwendung von Spenden nach § 94 Abs. 3 GemO
21. Informationen der Verwaltung



22. Ernennung von Herrn Prof. Dr. Alexander Schubert zum 1. Hauptamtlichen Beigeordneten der Stadt Speyer (Bürgermeister) ab 01.03.2026 und Einführung in das Amt nach § 54 GemO, Übertragung des Geschäftsbereiches nach § 50 sowie Einweisung in die Besoldungsgruppe B 3 nach LKomBesVO

23. Verabschiedung von Frau BM Monika Kabs aus dem Stadtrat

B) Nichtöffentliche Sitzung

24. Finanzangelegenheiten

25. Personalangelegenheiten

26. Informationen der Verwaltung

FB 1-110

III. Information über folgende Ausschreibung:

Sportstättenrevision - Inspektionsleistungen und Sportgerätewartungen

Verfahren:

Vergabenummer: SSPE-2026-0001
Vergabeordnung: VgV/GWB
Verfahrensart: Offenes Verfahren
Art des Auftrags: Dienstleistung
CPV-Codes: 50000000-5
Ausführungsort: verschiedene Standorte im Speyerer Stadtgebiet
Ausführungszeitraum: 01.04.2026 bis 31.12.2029 (inkl. Verlängerungsoptionen)

Kurzbeschreibung der Leistung:

Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Vergabe eines Rahmenvertrages über die jährliche Sportstättenrevision. Hierzu gehören insbesondere die

Los 1: Sicherheitsüberprüfungen, Revisionsbericht, Inventarauflistung,
Los 2: Kleinreparaturen (bis 499,99 € netto pro Halle), Reparaturleistungen (ab 500,00 € netto pro Halle), Lieferung und Montage von Sportgeräten

in den aufgeführten Sport-, Turn- und Gymnastikhallen sowie dem Boulderraum und Kraftraum der Stadt Speyer.

Vergabeplattform:

Bekanntmachung unter <https://vergabe.vmstart.de/NetServer/PublicationControllerServlet?function=Detail&TOID=54321-NetTender-19bead62104-3995ab4a5cf44f76&Category=InvitationToTender>



Beschaffungsinformation:

Frist für den Eingang der Angebote: Montag, 23.02.2026; 10:00 Uhr
Bindefrist: 24.04.2026
Zuschlagskriterien: Los 1: Gesamtsumme für alle Hallen - 100 Punkte
Los 2: Montagestunde vor Ort, Lohnkosten inkl. aller Nebenkosten, je Stunde - 20 Punkte
Montagestunde in der Werkstatt, je Stunde - 20 Punkte
Fahrtkosten je km - 30 Punkte
An- und Abfahrt pro Stunde - 30 Punkte

Abgabeform der Angebote: elektronische Einreichung
Adresse für die Einreichung: www.auftragsboerse.de

Die Unterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung.

Öffentlicher Auftraggeber:

Stadtverwaltung Speyer (Zentrale Vergabestelle); Maximilianstraße 100; 67346 Speyer;
Telefon: +49 6232-142628; E-Mail: vergabe@stadt-speyer.de; Fax: +49 6232-142458

FB 1-110

IV. Markttransparenz durch Fachkompetenz

Ehrenamtliche Mitglieder der Gutachterausschüsse bestellt

Zum 1. Januar 2026 wurden durch das Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz rund 440 ehrenamtliche Mitglieder der Gutachterausschüsse für Grundstückswerte neu bestellt. Die ehrenamtlichen Gutachter kommen aus den Bereichen Architektur, Bauingenieurwesen, Immobilienwirtschaft, Betriebs- und Finanzwirtschaft sowie Landwirtschaft und Weinbau. In den Gutachterausschüssen sind insbesondere die Praxis, zum Teil aber auch Wissenschaft und Forschung vertreten.

Die unabhängigen Gutachterausschüsse bedienen sich jeweils einer Geschäftsstelle bei den Vermessungs- und Katasterämtern sowie bei den sechs großen Städten in Rheinland-Pfalz. Sie sichten in ihrem regionalen Zuständigkeitsbereich alle notariellen Grundstückskaufverträge, werten diese aus und erhalten durch diese Kaufpreissammlung eine umfassende Kenntnis über den örtlichen Grundstücksmarkt. Die Gutachterausschüsse erstellen darüber hinaus insbesondere

- Verkehrswertgutachten,
- Bodenrichtwerte,
- Datensätze zur Ableitung der zur Wertermittlung erforderlichen Daten und erteilen Auskünfte aus der Kaufpreissammlung.

Die von den Gutachterausschüssen abgeleiteten Bodenrichtwerte vermitteln die benötigte Transparenz über das Preisgefüge des Grund und Bodens in Rheinland-Pfalz. Die Gutachterausschüsse leiten in Zusammenarbeit mit dem Oberen Gutachterausschuss folgende Daten und Informationen ab:

- statistische Daten über den Grundstücksverkehr,
- aktuelle Entwicklungen auf dem Grundstücksmarkt,



- sonstige zur Wertermittlung erforderliche Daten und überregionale Daten aufgrund von Analysen ausgewählter Teilmärkte.

Diese Daten werden entweder in den Grundstücksmarktberichten der Gutachter-ausschüsse, dem Landesgrundstücksmarktbericht oder auf der gemeinsamen Internetseite der Gutachterausschüsse veröffentlicht.

Verantwortliche in Politik, Verwaltung und Wirtschaft als Hauptnutzer benötigen die vorstehenden Informationen, um hieraus wesentliche Erkenntnisse für ihre raumplanerischen und investiven Entscheidungen zu gewinnen. Nicht zuletzt sind Informationen über den regionalen Grundstücksmarkt auch für die Bürgerinnen und Bürger in Rheinland-Pfalz von besonderem Interesse.

Die rheinland-pfälzischen Gutachterausschüsse informieren auf ihrer gemeinsamen Internetseite unter <https://gutachterausschuesse.rlp.de/> über Aufgaben, Dienstleistungen und Zuständigkeiten sowie nicht zuletzt über die Anschriften der Geschäftsstellen in Rheinland-Pfalz. Unter dieser Internetadresse sowie unter <https://www.geoportal.rlp.de/> und <https://maps.rlp.de/> können auch die Bodenrichtwerte kostenlos eingesehen werden.

gez. Hilmar Strauß
vorsitzendes Mitglied
Gutachterausschuss für Grundstückswerte für den Bereich Rheinland-Pfalz

VERMKV.RLP

V. Energieberatung der Verbraucherzentrale

Typische Wärmebrücken im Altbau

Jedes alte Haus ist anders, aber eines haben fast alle gemeinsam: Mancherorts zieht es und die Wände sind kalt. Besonders kalte Stellen in der Gebäudehülle werden als Wärmebrücken bezeichnet, denn über sie wandert besonders viel Wärme nach draußen, die eigentlich im Haus bleiben soll. Im Extremfall können diese Kältezonen auch eine Schädigung von Bausubstanz und Wohnklima durch Feuchte-, Frost- und Schimmelschäden verursachen.

Typische Wärmebrücken sind Außenwandecken sowie Vorsprünge, Gauben, Fensterstürze oder eine Stahlbetonplatte, die sich als Balkon nach draußen fortsetzt. Sie haben material- und konstruktionsbedingt eine hohe Wärmeleitfähigkeit und geben durch ihre große Oberfläche viel Wärme ab. Das lässt sich oft nur durch größere Dämmmaßnahmen beheben. Wärmebrücken können auch entstehen, wenn bei der Durchführung einer Dämmung die Anschlüsse vernachlässigt werden, zum Beispiel wenn die Fensterlaibung ausgespart wird. Optimale Lösungen ergeben sich, wenn gleichzeitig mit der Außenwanddämmung auch die Fenster erneuert werden. Leicht einzudämmen ist der Wärmeverlust an Rolllädenkästen und Heizkörpernischen, falls nicht die komplette Außenwand gedämmt wird.

In der persönlichen Energieberatung der Verbraucherzentrale nach Terminvereinbarung gibt es Hinweise zur Sanierung von Wärmebrücken und zu allen weiteren Fragen der Energieeinsparung.



Der Energieberater hat **am Dienstag, dem 17. Februar, von 14 bis 18.30 Uhr Sprechstunde** in **Speyer** im Historischen Rathaus (Rückgebäude), Maximilianstraße 12, Sitzungszimmer 4. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Anmeldung unter Tel. 06232 14-0.

Energietelefon der Verbraucherzentrale: 0800 / 60 75 600 (kostenfrei), montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

Verbraucherzentrale RLP / FB 1-110

Behördenrufnummer 115

Kennen Sie schon unser Serviceangebot der einheitlichen Behördenrufnummer 115? Unter der Telefonnummer 115 erhalten Sie (zum Ortstarif) zu Standardfragen wie Ansprechpartner/-innen, Zuständigkeiten, Öffnungszeiten, erforderlichen Unterlagen, eventuellen Gebühren etc. von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des 115-Servicezentrums der MRN von Montag bis Freitag, durchgängig von 8:00 bis 18:00 Uhr, kompetente Auskunft.

Probieren Sie es doch einfach einmal aus!

FB 1-110

Stadtverwaltung Speyer, 30.01.2026



Stefanie Seiler
Oberbürgermeisterin

Bezugsnachweis: Das Amtsblatt der Stadt Speyer für öffentliche Bekanntmachungen erscheint grundsätzlich wöchentlich freitags und ist im Abonnement oder als Einzelnummer beziehbar bei der

Stadtverwaltung Speyer
Abteilung Hauptverwaltung
Maximilianstraße 100
67346 Speyer

zu einem Unkostenbeitrag von: 0,75 € (Jahresabo 61,00 €)
je Ausgabe bei Lieferung frei Haus.
Kostenlose Abgabe an Selbstabholende und im Internet
unter der Adresse: <https://www.speyer.de/de/rathaus/verwaltung/amtsblatt>